



kultur 

## Porträtkonzert Klaviertrio

Violine: Raphaela Kümin  
Klavier: Eleonora Em  
Cello: Romana Bleischwitz  
Rezitation, Textauswahl: Isabelle Gichtbrock

---

**Sonntag, 1. Dezember 2024, 19.00 Uhr**  
**Aula Weid, Weidstrasse 20, 8808 Pfäffikon SZ**

### «Die Schweiz - meine Wahlheimat»

Ein musikalisch-literarisches Konzert rund um die Komponisten Joachim Raff, Maurice Ravel und Sergei Rachmaninoff mit Texten zu den 12 Monaten des Jahres von Hermann Hesse.

Eintritt frei, Kollekte



gemeinde  
**freienbach**

## Porträtkonzert - Klaviertrio

### Raphaela Kümin, Violine

wuchs in Freienbach auf, erlangte das Lehrdiplom mit Höchstnote im Hauptfach Violine bei Karen Turpie, ehemalige Schülerin von Yehudi Menuhin. Weiterbildung an der Hochschule der Künste in Utrecht und an der Guildhall School of Music and Drama in London in der Solistenklasse von Detlef Hahn mit Erwerb des Master Degree in Music Performance. Rezitals, Kammermusik- und Orchesterkonzerte in der Schweiz, England, Holland und China, CD-Aufnahmen mit dem niederländischen Radio-Sinfonieorchester sowie

Orchester-Coaching an der Universität York erweitern ihren künstlerischen Horizont. Sie ist Stimmführerin im Sinfonieorchester Kanton Schwyz und unterrichtet an den Musikschulen Freienbach und Schindellegi/Feusisberg. Sie lebt mit ihrer Familie in Altendorf.



### Eleonora Em, Klavier

wurde in Usbekistan, als Tochter koreanischer Eltern geboren und begann bereits im Alter von vier Jahren Klavier zu spielen und bei einer Privatlehrerin Stunden zu nehmen. Nach dem Abschluss der Musikschule mit Auszeichnung übersiedelte ihre Familie nach Moskau. Eleonora trat in das staatliche Chopin-College ein, wo sie von Prof. Xenia Knarre des Tschaikowsky-Konservatoriums unterrichtet wurde. Während des Studiums hat Eleonora an sämtlichen nationalen Klavierwettbewerben Preise gewonnen bis sie in 2007 den 1. Preis und Grandpreis am internationalen Klavierwettbewerb Pietro Argento in Bari, Italien gewonnen hat. 2008 war sie Jury-Mitglied des Pietro Argento-Wettbewerbs. Im gleichen Jahr zog Eleonora Em in die Schweiz und setzte ihre Studien an der Zürcher Hochschule der Künste in der Klasse von Prof. Konstantin Scherba-

kov fort. 2010 schloss sie das Masterstudium of Music Performance (Konzertdiplom) mit Auszeichnung ab. Zwei Jahre später folgte der Abschluss des Masterstudiums mit Vertiefung Solistendiplom. Im Jahre 2014 erhielt sie gleichzeitig zwei Master Abschlüsse an der Hochschule Luzern - in Musikpädagogik und Klavierperformance bei Prof. Konstantin Lifschitz. Seit 2012 hat Eleonora Em einen Lehrauftrag als Klavierlehrerin und Korrepetitorin an der Kantonsschule Ausserschwyz und der Musikschule Freienbach. Sie musiziert nicht nur als Solistin, sondern auch in verschiedenen Kammermusikformationen, mit Chören und Orchestern.



### Romana Bleischwitz, Cello

studierte Violoncello und Musikpädagogik an der Zürcher Hochschule der Künste, sowie an der Londoner Guildhall School of Music & Drama. Zu ihren Lehrern zählten Susanne Basler, Thomas Grossenbacher, Richard Lester und YoYo Ma. Sie ist mehrfache Preisträgerin von Wettbewerben und gewann u.a. den 2. Preis am Zürcher Wettbewerb «Interpretation zeitgenössischer Musik». Nach Positionen beim CIVIC Orchestra of Chicago und dem Chamber Orchestra of Europe, spielt Romana regelmässig als Gast beim Musikkollegium Winterthur. Als begeisterte Kammermusikerin tritt

sie in diversen Kammermusikformationen an Festivals, wie dem Menuhin Festival Gstaad, dem City of London Festival oder den Candlelight Concerts in Zürich auf. Romana unterrichtet an der Musikschule und setzt sich aktiv für die Vermittlung von Musik in der Gesellschaft ein.



### Isabelle Gichtbrock, Rezitation

studierte zunächst Flöte und schloss ihre Studien mit dem Konzertdiplom ab. Sie erhielt Stipendien der Lyra- und Kiefer-Hablitzel Stiftung und war zweimal Preisträgerin der Migros für Musikstudienpreise. Gegen Ende ihres Flötenstudiums entdeckte sie ihre Leidenschaft für das Singen, weshalb sie eine Ausbildung in Sologesang begann, in der Gesangsklasse von Prof. Scot Weir an der ZHdK studierte und ihre Studien mit dem Master Performance Sologesang abschloss. Erste Bühnenerfahrungen sammelte sie zunächst bei verschiedenen Operettenproduktionen (Packet Opera Company/Opera Box/Operettenbühne Hombrechtikon). Danach folgten Produktionen mit Werken wie Die Zauberflöte (Mozart), Die lusti-

gen Weiber von Windsor (Nicolai), Die Fledermaus (Strauss), Nozze die Figaro (Mozart), Prinz Methusalem (Strauss Sohn) u.a. Ausserdem ist sie Mitglied der Basler Madrigalisten und dem Vokalensemble Novocanto. Neben dem Singen liegt ihr die Sprache, das Rezitieren, sehr am Herzen. So tritt sie immer häufiger auch als Sprecherin auf und kreiert kulturübergreifende Programme zwischen Musik und Literatur. (u.a. «Von ewiger Liebe», 2017, Theater Winterthur)



# Programm

«Die Schweiz - meine Wahlheimat» vereint Musik und Texte, die von Künstlern und Komponisten stammen, die alle mit der Schweiz eine wichtige, enge Verbindung hatten.

Die Musikstücke und Texte wechseln sich jeweils ab, sind inhaltlich aufeinander abgestimmt und ergänzen sich in ihrer inneren Gefühlswelt. Dauer des Programms: ca. 60 min.

- Januar**
- Hermann Hesse
  - Maurice Ravel - Sonate für Violine und Cello, 2. Satz
- Februar**
- Hermann Hesse
  - Joachim Raff - Air Suisse
- März**
- Hermann Hesse
- April**
- Hermann Hesse
  - Maurice Ravel- Sonate für Violine und Klavier, 1. Satz
- Mai**
- Hermann Hesse
  - Maurice Ravel- Sonate für Violine und Klavier, 2. Satz
- Juni**
- Hermann Hesse
- Juli**
- Hermann Hesse
  - Joachim Raff- Klaviertrio Nr. 1 op.102, 1. Satz
- August**
- Hermann Hesse
  - Joachim Raff- Klaviertrio Nr.1 op.102, 2. Satz
- September**
- Hermann Hesse
  - Sergei Rachmaninov - How fair this spot für Cello und Klavier
- Oktober**
- Hermann Hesse
- November**
- Hermann Hesse
  - Maurice Ravel- Sonate für Violine und Cello, 1. Satz
- Dezember**
- Hermann Hesse
  - Sergei Rachmaninov- Vocalise für Violine, Cello und Klavier

## Porträtkonzert

Die Porträtkonzert-Serie möchte dem Publikum das künstlerische Schaffen der an der Musikschule Freienbach beschäftigten Lehrerschaft näherbringen. Lehrpersonen sind nicht nur als Unterrichtende tätig, sondern musizieren selber in unterschiedlichen Formationen. Sie präsentieren sich an diesen Konzerten aus einer anderen Perspektive.

Seit 2024 stehen die Porträtkonzerte unter dem Patronat der Kulturkommission der Gemeinde Freienbach.

**Telefon 055 416 92 18, [musikschule@freienbach.ch](mailto:musikschule@freienbach.ch)**